Halden Kanton 1799: Schulort: Halden Ort/Herrschaft 1750: Fürstabtei St. Gallen Distrikt 1799: Neu St. Johann Konfession des gemischt Kanton 2015: St. Gallen Agentschaft 1799: Alt St. Johann konfessionell Gemeinde 2015: Wildhaus-Alt St. Johann Orts: Kirchgemeinde 1799: Alt St. Johann Standort: Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1449, fol. 134-135 Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 510: Halden, Zitierempfehlung: [http://www.stapferenguete.ch/db/510] In dieser Quelle wird folgende Schule - Halden (Niedere Schule, reformiert) Gemeinde Alt St: Johann. im Kanton Linth. und Distrikt Neü St: Johann FRAGEN ÜBER DEN ZUSTAND DER SCHULEN AN IEDEN ORTH? BEANTWORTUNG ÜBER DIE VORGELEGTEN FRAGEN I. Lokal-Verhältnisse. 1.1 Name des Ortes, wo die Schule ist. Halden. Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, I.1.a Es ist eine Berggegend von Zerstreüten Haüseren Hof? Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu I.1.b welcher Gemeinde gehört er? 1.1.c Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)? Sie gehört Zu der Kirchen Gemein Alt St: Johann. Zu der Agent schaft alt St: Johann. In welchem Distrikt? Zum Distrikt Neü St: Johann. 1.1.d I.1.e In welchen Kanton gehörig? Zum Canton Linth. Entfernung der zum Schulbezirk Jnerhalb des Umkreisses der nächsten Viertelstund ligen 22. Haüser im Umkreis der 1.2 gehörigen Häuser. In Viertelstunden. zweyten Viertelstund sind 2. Haüser Namen der zum Schulbezirk gehörigen 1.3 Halden, Burst, Eggeten, Scharten, und Korf. Dörfer, Weiler, Höfe. Zu jedem wird die Entfernung vom 1.3.a Schulorte, und Dieser letste Orth ist im Umkreiß der zweyten Viertelstund und sind da 4. Schul die Zahl der Schulkinder, die daher Kinder 1.3.b kommen, gesetzt. Entfernung der benachbarten Schulen auf 1.4 eine Stunde im Umkreise. 1. Nesselhalden ist 1/2 Stund entfernt. I.4.a Ihre Namen. 2. Kühboden ist 1/2 Stund entfernt 1.4.b Die Entfernung eines jeden. 3. daß Starchenbach ist eine Stund entfernt II.10 Sind die Kinder in Klassen geteilt? Nein II. Unterricht. 11.5 Was wird in der Schule gelehrt? Lesen, Schriben, und Singen Werden die Schulen nur im Winter Sie nimt gemeiniglich mit dem Anfang des Jenners auch ihren Anfang und dauret 11.6 gehalten? Wie lange? 12. Wochen 11.7 Schulbücher, welche sind eingeführt? Es ist in Ansehung derselben nichts bestimt Vorschriften, wie wird es mit diesen 11.8 Der Schul meister gibt solche den Kinderen nach gut befinden gehalten? 11.9 Wie lange dauert täglich die Schule? 5. bis 6. Stund III. Personal-Verhältnisse. III.11 Schullehrer. Wer hat bisher den Schulmeister bestellt? ||[Seite 2] Der Kirchenraht oder Stilstand durch daß Mehr der Stimmen III.11.a Auf welche Weise? III.11.b Wie heißt er? Hs: Jakob Bösch, III.11.c Wo ist er her? Er ist ein Sohn des gewesenen und alhier verstorbenen Pfarer Böschen selig III.11.d Wie alt? 55. Jahr. III.11.e Hat er Familie? Wie viele Kinder? Er hat eine Frau und 5. Kinder. Wie lang ist er Schullehrer? III.11.f 26. Jahre. Einiche Jahr in dem Canton Säntis in dem Appenzellerland, der gemeind Teüfen bey Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er III.11.g Landschriber Diem in der Handelschaft, und nacher bis in den Ehestand bey den vorher für einen Beruf? Elteren gewesen Hat er jetzt noch neben dem Lehramte III.11.h Mit der Weberey und Güther Arbeit und der gleichen andere Verrichtungen? Welche? Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen III.12 überhaupt die Schule? III.12.a Im Winter. (Knaben/Mädchen) 26 Kinder, namlich 13. Knaben und 13: Mädchen III.12.b Im Sommer. (Knaben/Mädchen) IV. Ökonomische Verhältnisse. IV.13 Schulfonds (Schulstiftung) Es ist ein Schul Güthlein welches 1746. durch freywillige Beyträge der Haus Vätern IV.13.a Ist dergleichen vorhanden? in der Gemeinde ist gestiftet worden, und woran folglich die ganze Gemeinde Antheil hat

Auß den Zinsen des angelegten Capitals

Nein er ist von beyden abgesöndert nur muß im fahl die Kirchen Orgel etwaß Ist er etwa mit dem Kirchen- oder manglet, die selbe auch aus dem Schul guth unterhalten werden

1518. fl:

Armengut vereinigt?

Die Eltern dieser gegend solten alljährlich Zu dem waß aus dem Schul Guth bezahlt Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?

wirdt noch 6. fl: hin zulegen, welches auf die Kinder verrechnet wird, die die Schul besuchen

Auch von beyden keines IV.15 Schulhaus.

Wie stark ist er?

Woher fließen seine Einkünfte?

IV 13 h IV.13.c

IV.13.d

IV.14

IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	
IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel? Wer muß für die Schulwohnung sorgen,	[Seite 3] Auch daß nicht
IV.15.d	und selbige im baulichen Stande erhalten?	
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	An Geldt 9: fl:
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus	Auß den Zinsen des angelegten Capitals
IV.16.B.a	abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	
IV.16.B.b	Schulgeldern?	
IV.16.B.c	Stiftungen?	
IV.16.B.d	Gemeindekassen?	
IV.16.B.e	Kirchengütern?	
IV.16.B.f	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	
IV.16.B.g	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.h	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	
		Bemerkungen

Schlussbemerkungen des Schreibers Unterschrift

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort Bundesarchiv Bern

Signatur BAR B0 1000/1483, Nr. 1449, fol. 134-135

29.08.2011

Nein

Gemeinde Alt St: Johann. im Kanton Linth. und Distrikt Neü St: Johann Briefkopf

FRAGEN ÜBER DEN ZUSTAND DER SCHULEN AN IEDEN ORTH?

BEANTWORTUNG ÜBER DIE VORGELEGTEN FRAGEN

Transkriptionsdatum

Datum des Schreibens

Faksimile

510BAR_B0_10001483_Nr_1449_fol_134-135.pdf

Ist Quelle original? Verfasser Name

Verfasser Vorname Vom Lehrer verfasst?

Randnotiz

Kommentar öffentlich

Ort

Name	Halden				
Konfession	gemischt konfessionell	Kanton 1799	Linth	— Kanton 1780	Fürstabtei St. Gallen
Ortskategorie		Distrikt 1799	Neu St. Johann		
Eigenständige		Agentschaft 1799 Kirchgemeinde 1799		it. Johann Kanton 2015 Amt 2000 Gemeinde 2015	St. Gallen
Gemeinde?	Nein		Alt St. Johann		Toggenburg
Ist Schulort?	Nein				Wildhaus-Alt St. Johann
Höhenlage	, - -	Einwohnerzahl		— Einwohnerzahl	
Geo. Breite	741140	— 1799		2000	
Geo. Länge	229490				

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Halden (ID: 714)

Schultypus:

Besondere Merkmale:

Konfession der Schule: reformiert

Ist ein Schulgeld eingeführt: Ja

Schulfonds

Schulperiode

	Sommer	Winter		
Beginn		01.01.1799		
Ende				
Stunden pro Schultag		5 - 6		
Anzahl Wochen		12		
Anzahl Wochen pro Jahr				
Wird die Schule im Winter	Ja			
Wird die Schule im Somme	Nein			

Sind die Kinder in Klassen

eingeteilt?

Art der Klasseneinteilung:

Klassenanzahl:

Unterrichtete Inhalte:

Keine

Nein

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		13
Mädchen		13
Kinder		26
Kinder pro Jahr		
Kommentar		

Lehrpersonen

Lehrer (ID: 927)

Name: Bösch Vorname: Hans Jakob

Weitere Informationen
Alter:

Herkunft: Halden
Konfession: reformiert

nter: 55 Im Ort seit:

Geschlecht: Mann Lehrer seit: 26 Jahren Zivilstand: verheiratet Erstberuf: Kaufmann Hat er eine Familie? Ja Anzahl Kinder: 5 Zusatzberuf: Weber/Spinner Agrarische Tätigkeit

Weitere Verrichtungen? Ja